

Herrn Professor D. Barth,

Münster i. W.,

Himmelreichallee 43.

Seiner Spektabilität dem Herrn Dekan

übersende ich beiliegend, was mir an Schriften von Herrn Pfarrer Dr. Girkon bekannt ist mit der Bitte, sie auch den andern Herren der Fakultät im Umlauf zur Kenntnis zu bringen. Ich habe alles neu durchgelesen und bin dabei in dem doppelten Eindruck bestärkt, daß zwar sehr vieles, vor allem in der Schrift über die Glasmalerei, reichlich unvorsichtig ausgedrückt und zum Teil auch theologisch sehr anfechtbar ist, daß aber auf der andern Seite hier doch eine ganz ungewöhnliche Kraft der Besinnung auf das Wesen einer kirchlichen Kunst vorliegt und das unbestreitbar große Verdienst, daß Girkon wirklich der modernen religiösen Kunst den Weg zum christlichen Kultus weist.

Das soeben erschienene Buch über Augustin habe ich noch nicht gelesen.

Mit bestem Gruß

Hahn

13 Anlagen.